

Die **Hermann-Reissner Stiftung an der Universität Stuttgart** in der **Fakultät Luft- und Raumfahrttechnik und Geodäsie** vergibt **Hermann-Reissner-Stipendien** zur Förderung von Studierenden der Fakultät Luft- und Raumfahrttechnik und Geodäsie an der Universität Stuttgart sowie auch von ausländischen Studierenden auf dem Gebiet der Luft- und Raumfahrttechnik in der Fakultät 6. Das Stipendium wird für Studierende der Fakultät Luft- und Raumfahrttechnik und Geodäsie in Form finanzieller Förderung eines Auslandsvorhabens und für Studierende aus dem Ausland für ein Vorhaben an unserer Fakultät gewährt, über das abgeschlossene Vorhaben ist der Stiftung ein kurzer Bericht abzugeben. Förderungsbetrag pro Einzelvorhaben bis zu 2.500 Euro.

Auswahlkriterien sind: gute Studienleistungen, zügiges Studium, Qualität des Vorhabens, das bereits mit den Betreuern der beteiligten Institutionen abgestimmt sein muss und gute Sprachkenntnisse. Das Auswahlgremium setzt sich zusammen aus dem Dekan, dem Prodekan, dem Studiendekan, dem Auslandsbeauftragten, dem Vorsitzenden des Prüfungsausschusses und einem weiteren Vorstandsmitglied der Hermann-Reissner-Stiftung.

Sprachtest: Wir erwarten von Ihnen die Bereitschaft zur Teilnahme an einer Sprachübung am Sprachenzentrum der Universität Stuttgart, wenn Sie Studierende in der Fakultät Luft- und Raumfahrttechnik an der Universität Stuttgart sind. Von Studierenden aus dem Ausland, die an unserer Fakultät studieren, erwarten wir entsprechende Deutschkenntnisse.

Bewerbungsunterlagen: abgeheftet, Unterlagen gemäß Anlage: download Homepage Fakultät (zwingend)

Abgabeschluss:

30. April 2010

Geschäftszimmer der Fakultät Luft- und Raumfahrttechnik und Geodäsie

Frau Sibylle Fuhrmann, Pfaffenwaldring 27, Zimmer 02, Postfach Zimmer 19

Die Hermann-Reissner-Stiftung an der Universität Stuttgart:

Herr Dipl.-Ing. Hermann Reissner war Ehrensensator unserer Hochschule. Die Förderung des qualifizierten wissenschaftlichen Nachwuchses auf den Gebieten der Luft- und Raumfahrt war ihm ein besonderes Anliegen. Wir freuen uns, aus den Erträgen seiner gemeinnützigen Stiftung dieses Stipendium vergeben zu können.
